

## Merkblatt für Autor:innen

Sehr geehrte Autor:innen

vielen Dank für Ihr Interesse an der Veröffentlichung eines Beitrags im Fachmagazin **INTERNATIONALES VERKEHRSWESEN**. Die Redaktion sucht ständig nach guten Fachbeiträgen zu einschlägigen Inhalten.

Möchten Sie einen Beitrag veröffentlichen, bitten wir Sie zur Vorprüfung zunächst um eine kurze Mitteilung, in der Sie die Zielsetzung, die beteiligten Autor:innen sowie den geplanten Umfang darlegen. Fragen Sie gerne nach unserem Autorenblatt, das alle für uns wichtigen Angaben abfragt.

Ihr Kontakt zur Redaktion:

---

Ulrich Sandten-Ma, Dipl.-Phys.  
Redaktionsleitung  
eMail: sandten@verlag.expert  
Telefon: +49 (0)7071 97 55 6 56

Patrick Sorg, M.A.  
Redakteur  
eMail: sorg@verlag.expert  
Telefon: +49 (0)7071 97 55 6 57

---

Alle eingereichten Beiträge werden auf Neuheitsgrad, Praxisrelevanz und fachliche Qualität beurteilt. Beiträge können jederzeit eingereicht werden. Die Veröffentlichung liegt aber im Ermessen der Redaktion und richtet sich nach den offiziellen Produktionsterminen. Die genauen Termine können Sie auf der Homepage der Zeitschrift einsehen.

### Urheberrechtlicher Hinweis

Bitte verwenden Sie nur Inhalte, Abbildungen und Fotos in Ihrem Beitrag, für die Sie die uneingeschränkten Nutzungsrechte besitzen. Abbildungen und Fotos anderer Urheber dürfen nur nach Erteilung einer Lizenz für die Veröffentlichung in der **INTERNATIONALES VERKEHRSWESEN** (für den Druck und die digitale Nutzung) durch den jeweiligen Urheber verwendet werden.

Alle nicht autorisierten Verwendungen von Inhalten Dritter bedeuten einen Verstoß gegen das Urheberrecht.

## Eigene Nutzung des Beitrages

Mit der Einreichung eines Artikels für die Veröffentlichung in der **INTERNATIONALES VERKEHRSWESEN** räumen Sie dem Verlag für ein Jahr nach Erscheinen Ihres Beitrages die **exklusiven Nutzungsrechte** an diesem ein. Das bedeutet: Sie dürfen Ihren Beitrag in diesem Zeitraum weder zu kommerziellen noch zu nicht-kommerziellen Zwecken an Dritte weitergeben und/oder auf Online-Plattformen einstellen (auch nicht im Hochschul- oder Firmen-Intranet). Zu Werbezwecken dürfen Sie das Abstract und die Keywords Ihres Beitrages auch ohne vorherige Genehmigung nutzen. Nach 12 Monaten fallen die exklusiven Nutzungsrechte an dem Beitrag wieder an Sie zurück und verbleiben als nicht-exklusive Rechte beim Verlag. Möchten Sie anschließend die gesetzte Fassung im Layout der Zeitschrift nutzen, melden Sie sich bitte beim Verlag.

Sie erhalten bei Einreichung des Beitrags zwei Freixemplare des entsprechenden Zeitschriftenhefts. Darüber hinaus erhalten Sie kein Honorar.

## Aufbau und Formate von Beiträgen

Bitte speichern Sie Ihren Beitrag als MS Word-Datei ab. Andere Formate wie etwa PDF können nicht verarbeitet werden.

**Genderhinweis:** Egal, für welche Variante Sie sich entscheiden, bitte verfahren Sie durch Ihren Beitrag hinweg aus Gründen der besseren Lesbarkeit einheitlich.

Bitte behalten Sie unbedingt den Umfang Ihres Beitrages im Auge. Eingereichte Fachbeiträge können bis zu sechs, in Ausnahmefällen bis zu acht Druckseiten umfassen. Die Beiträge sollten keine „Bleiwüste“ sein, sondern durch Überschriften sinnvoll gegliedert und mit Abbildungen, Tabellen und Grafiken aufgelockert werden. In der Regel sollte ein Standardbeitrag zwischen 12000 und 25000 Zeichen mit Leerzeichen umfassen und nicht mehr als 2 bis 5 Abbildungen und Tabellen enthalten. Am besten klären Sie den geplanten Umfang vorab mit der Redaktion ab.

Um Unstimmigkeiten und Rückfragen zu vermeiden, haben wir nachfolgend eine Liste mit den notwendigen Bestandteilen von Beiträgen zusammengestellt.

Bitte lassen Sie den Text, bevor Sie ihn an die Redaktion senden, nochmals von einem sachkundigen Dritten lesen, um größere Änderungen in den Satzfarben, die zeit- und kostenaufwändig sind, nach Möglichkeit zu vermeiden.

## Bestandteile von Fachbeiträgen:

Alle aufgeführten Bestandteile sind obligatorisch. Um ein einheitliches Layout der Zeitschrift zu gewährleisten, möchten wir Sie bitten, keine zusätzlichen Bestandteile mitzuliefern.

Alle angegebenen Zeichenzahlen verstehen sich immer inklusive Leerzeichen.

<b>Überschrift</b>	Möglichst einteilig und prägnant; max. zweizeilig – in Ausnahmen dreizeilig; Subhead: max. zweizeilig – in Ausnahmen dreizeilig
<b>Autor(en)</b>	Vor- und Nachname
<b>Kasten Vorspann</b>	Bitte verfassen Sie einen kurzen Textkasten, in dem Sie den Lesern die wichtigsten Inhalte Ihres Beitrages vermitteln, so dass sie beurteilen können, ob sich die Lektüre für sie lohnt. Der Umfang sollte 600 Zeichen nicht überschreiten. Wenn Sie keinen separaten Text liefern, verwenden wir, falls passend, den Abstract aus dem Autorenfragebogen.
<b>Schlagwörter</b>	Bitte liefern Sie 5 – 8 Schlagworte, die den Kerninhalt Ihres Beitrages widerspiegeln
<b>Absatzüberschriften</b>	ein- bis zweizeilig, nicht mehr als 50 Zeichen Bitte beachten Sie, dass höchstens eine dreistufige Untergliederung Ihres Artikels möglich ist. (1., 1.1, 1.1.1, 1.2.2; 2., 2.1 etc ...)
<b>Text</b>	Bitte vermeiden Sie manuelle Einzüge (Tabstopp), Leerzeilen, Rahmen, Schattierung oder in Word erstellte Grafiken – wählen Sie bitte eine einheitliche Schriftart/-größe. Es sind Aufzählungen 1., 2. und 3. Ordnung möglich.
evtl. <b>Abbildungen/Fotos</b>	Beachten Sie bitte, dass Abbildungen unter Umständen noch verkleinert werden müssen und daher die Schrift nicht zu klein und deutlich lesbar sein muss. Die Abbildungen sollten zur Positionierungsbestimmung in die Word-Textdatei eingefügt werden, <b>müssen aber auf jeden Fall separat als tif-, pdf- oder jpg-Datei geliefert werden.</b> Alle Grafiken und Fotos sollten im Endformat über eine Auflösung von mindestens 300 dpi verfügen und sollten nicht unscharf oder über- bzw. unterbelichtet sein. Bitte senden Sie auch keine Powerpoint-Präsentation, die Sie zu Vortragszwecken konzipiert haben! Abbildungen werden als „Bild. X“ gekennzeichnet. Zu jeder Abbildung wird eine Abbildungsunterschrift benötigt. Fotos müssen zusätzlich mit einem Herkunftsvermerk versehen werden (z. B. <i>Foto: privat</i> oder <i>Foto: Maxi Mustermensch</i> oder <i>Foto: XY AG</i> ) Bitte im Text nicht auf die „folgende“ Abb. verweisen, sondern auf die konkrete Abbildungsnummer, z. B. „Abb. 1“, da Abbildungen oft aus dem Textzusammenhang herausgenommen werden müssen.

**Artikelstartbild:** Das Artikelstartbild wird in der Regel von der Redaktion vorgeschlagen. Sie dürfen aber gerne Vorschläge mitsenden. Bitte beachten Sie, dass Sie ggf. auch hierfür die Abdruckrechte einholen müssen. Der Verlag kann Vorschläge aus den folgenden Datenbanken kaufen, sofern Sie einen bestimmten Kaufpreis nicht übersteigen: Adobe Stock, iStock, Shutterstock.

---

evtl. **Literaturhinweise**

Bitte einheitlich nach den gängigen wissenschaftlichen Standards  
**Bitte keine automatisierten Verlinkungen verwenden! Citavi-Links etc. werden beim Layout deaktiviert.**

**Fußnoten als Endnoten im Fließtext behandeln. Entsprechende Kennzeichnung im Fließtext.**

---

**Autorenfoto**

Es wird ein Farbfoto im Passbildformat benötigt. Die Auflösung sollte mindestens 300 dpi betragen.

**Bitte stellen Sie auch hier sicher, dass Sie die uneingeschränkten Nutzungsrechte für dieses Foto besitzen (s. o.).**

---

**Tätigkeitsbeschreibung**

Bitte geben Sie nur Ihren vollen Namen, Ihre Wirkungsstätte sowie ggf. Ihren akademischen Titel an sowie, wenn vorhanden, die eigene ORCID (<http://www.orcid.org>).

---

**Anschrift**

eMail-Adresse und ggfs. Link auf die eigene bzw. die Unternehmenswebsite; Postanschrift der Institution

## Wichtige Hinweise für die Einreichung eines Beitrages

**Möchten Sie einen Beitrag für die Zeitschrift einreichen, beantworten Sie sich bitte im Vorlauf die folgenden Fragen:**

Was ist die Leser:innen-Zielgruppe?

- Welchen Impuls geben Sie Ihren Leser:innen? Wie dient Ihr Artikel dem Leser:innen?
- Die Struktur / Gliederung Ihres Beitrags:
  - Was sind die Hauptthesen Ihres Artikels?
  - Was sind die Unterthesen?
- Wie unterstützt die Hauptthese den Fachdiskurs?
  - Wo liegt die Relevanz für den Fachdiskurs?
  - Welches Problem lösen die darzustellenden Inhalte?
  - Wo liegt ihr Neuigkeitswert, der bislang noch nicht diskutiert wurde? Welches neue Wissen tragen Sie zum bestehenden Wissen im Fachdiskurs bei?
- Welche Literatur zitieren Sie? Auf welche Quellen stützen Sie Ihre Inhalte?